

N I E D E R S C H R I F T

über die 34. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung der Stadt Gummersbach vom 26.05.2025 im Ratssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

Vorsitzender Jörg Jansen

Mitglieder

1. stellv. Vorsitzender Jürgen Marquardt

2. stellv. Vorsitzende Christine Stamm

Stadtverordneter Reinhard Elschner

Stadtverordneter Jakob Löwen

2. stellv. Bürgermeisterin Helga Auerswald

Stadtverordnete Marion Fuhr

Stadtverordneter Oliver Kolken

Stadtverordneter Andreas Dißmann

Stadtverordneter Joachim Scholz

Stadtverordnete Vivien Aurora Peetz

Stadtverordneter Uwe Schneevogt

Vertretung für Herrn Norbert Luhnau

Stadtverordneter Karl-Heinz Richter

Vertretung für Herrn Kurt Uwe Dick

sachkundiger Bürger Harald Saurien

Vertretung für Herrn Rainer Degner

sachkundiger Bürger Thorsten Rinker

Verwaltung

Techn. Beigeordneter Jürgen Hefner

VA. Susanne Kaltenbach

VA. Francis Jovan

VA. Petra Steffen

VA. Tim Grebner

VA. Moritz Kretschmer

VA. Joachim Rother

Schriftführerin Michaela Hahne

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

Gäste

Frau AM. Kathrin Grütgen (SPD) bis Ende TOP 3

Herr AM. Ulrich Priesmeier (FDP)

Entschuldigt:

Mitglieder

Stadtverordneter Kurt Uwe Dick

sachkundiger Bürger Norbert Luhnau

Stadtverordneter Rainer Degner

Die Niederschrift führt: Michaela Hahne

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 18:47 Uhr

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

- | | |
|--------|--|
| TOP 1 | Niederschrift der letzten Sitzung |
| TOP 2 | Bebauungsplan Nr. 178 "Frömmersbach - Sonnenbergstraße" 1. Änderung;
Beschluss des Abwägungsergebnisses, Abschluss eines städtebaulichen
Vertrags und Satzungsbeschluss
Vorlage: 05693/2025 |
| TOP 3 | 142. Änderung des Flächennutzungsplanes "Frömmersbach -
Sonnenbergstraße"; Beschluss über Stellungnahmen und Planbeschluss
Vorlage: 05694/2025 |
| TOP 4 | Bebauungsplan Nr. 210 "Windhagen - Hückeswagener Straße" 2. Änderung
(beschleunigtes Verfahren); Bericht über die Offenlage und erneuter
Offenlagebeschluss
Vorlage: 05692/2025 |
| TOP 5 | Beteiligung zum Entwurf der 3. Änderung des Landesentwicklungsplans NRW
Vorlage: 05695/2025 |
| TOP 6 | Widmung der Straße "Wieselweg" und Teilstücke der Straßen "Fuchsweg"
und "Dachsweg" in Gummersbach-Windhagen
Vorlage: 05597/2024 |
| TOP 7 | Baumaßnahme "Bickenbachstraße", hier: Beschluss über das Bauprogramm
Vorlage: 05697/2025 |
| TOP 8 | Sanierung Brückenstraße |
| TOP 9 | Informationen zur Stadtentwicklung |
| TOP 10 | Informationen zur Digitalisierung |
| TOP 11 | Mitteilungen |

Öffentlicher Teil:

**TOP 1
Niederschrift der letzten Sitzung**

Zur Niederschrift der Sitzung vom 13.03.2025 liegen keine Wortmeldungen vor.

**TOP 2
Bebauungsplan Nr. 178 "Frömmersbach - Sonnenbergstraße" 1. Änderung;
Beschluss des Abwägungsergebnisses, Abschluss eines städtebaulichen Vertrags
und Satzungsbeschluss
Vorlage: 05693/2025**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst. Die gezeigte Präsentation kann unter TOP 2 in Session eingesehen werden.

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat beschließt das in den Anlagen 7a, 8a, 9a, 10a, 11a und 12a dargestellte Ergebnis der Abwägung.
2. Der Rat stimmt dem materiellen Inhalt des zwischen den Eheleuten Isenbeck und der Stadt Gummersbach abzuschließenden städtebaulichen Vertrags zum Bebauungsplan Nr. 178 „Frömmersbach – Sonnenbergstraße“ 1. Änderung in vollem Umfang zu und beauftragt die Verwaltung, den vorliegenden städtebaulichen Vertrag (Anlage 13) abzuschließen.
3. Der Bebauungsplan Nr. 178 „Frömmersbach - Sonnenbergstraße“ wird gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 10 und § 89 BauO NRW sowie § 7 GO NW als Satzung beschlossen. Dieser Satzung wird die Begründung vom 26.05.2025 beigelegt.

**TOP 3
142. Änderung des Flächennutzungsplanes "Frömmersbach -
Sonnenbergstraße"; Beschluss über Stellungnahmen und Planbeschluss
Vorlage: 05694/2025**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst. Die gezeigte Präsentation kann unter TOP 3 in Session eingesehen werden.

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat beschließt das in der Anlage 7a dargestellte Ergebnis der Abwägung.
2. Der Rat der Stadt beschließt die 142. Änderung des Flächennutzungsplanes „Frömmersbach - Sonnenbergstraße“ gemäß § 2 i.V.m § 6 BauGB. Der 142. Änderung des Flächennutzungsplanes „Frömmersbach - Sonnenbergstraße“ wird die Begründung vom 26.05.2025 beigelegt.

TOP 4

**Bebauungsplan Nr. 210 "Windhagen - Hückeswagener Straße" 2. Änderung (beschleunigtes Verfahren); Bericht über die Offenlage und erneuter Offenlagebeschluss
Vorlage: 05692/2025**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst. Die gezeigte Präsentation kann unter TOP 4 in Session eingesehen werden.

Beschluss:

1. Für den Bebauungsplan Nr. 210 „Windhagen – Hückeswagener Straße“ 2. Änderung wird festgelegt, dass die Ermittlung der Belange für die Abwägung wie folgt durchgeführt wird:

Die Erstellung von Gutachten ist nicht erforderlich.

2. Der Bebauungsplan 210 „Windhagen – Hückeswagener Straße“ 2. Änderung wird mit der Begründung und den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gem. § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich ausgelegt.

Es liegen nachfolgende umweltbezogene Stellungnahmen vor:

A)

Bezirksregierung Arnsberg, Schreiben vom 03.04.2025
Oberbergischer Kreis, Schreiben vom 11.04.2025

B) keine Betroffenheit

LVR, Schreiben vom 21.03.2025
IHK, Schreiben vom 25.03.2025
BEB (über Exxon-Mobil), Schreiben vom 08.04.2025

3. Die Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange werden gem. § 4a Abs. 3 BauGB erneut eingeholt.

TOP 5

Beteiligung zum Entwurf der 3. Änderung des Landesentwicklungsplans NRW

Vorlage: 05695/2025

Herr Jovan informiert über das Beteiligungsverfahren der 3. Änderung des Landesentwicklungsplans durch die Landesregierung NRW. Die Stadt Gummersbach ist von diesen Änderungen nicht direkt betroffen, weswegen keine Stellungnahme im Verfahren abgegeben wird.

TOP 6

Widmung der Straße "Wieselweg" und Teilstücke der Straßen "Fuchsweg" und "Dachsweg" in Gummersbach-Windhagen

Vorlage: 05597/2024

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung beschließt folgende

Widmungsverfügung:

1. Gemäß § 6 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) vom 23.09.1995 (GV. NRW S. 1028/SGV. NRW. 91, ber. In GV. NRW. 1996, S. 141, S. 216, S. 355) in der zur Zeit geltenden Fassung, wird die Straße „Wieselweg“ (Gemarkung Gummersbach, Flur 4, Flurstück 3235), ein Teilstück der Straße „Fuchsweg“ (Gemarkung Gummersbach, Flur 4, Flurstücke 3086, 3106 und Teil aus 3234) sowie ein Teilstück der Straße „Dachsweg“ (Gemarkung Gummersbach, Flur 4, Teil aus Flurstück 3084) im Stadtteil Windhagen als Gemeindestraße im Sinne des § 3 Abs. 4 Ziffer 2 StrWG NRW für den uneingeschränkten öffentlichen Verkehr gewidmet. Der Geltungsbereich der Widmung ist auf dem beigefügten Lageplan (Anlage 2) durch Schraffur gekennzeichnet.
2. Der Gemeindegebrauch wird auf die nach der Straßenverkehrsordnung zulässige Benutzungsart beschränkt.
3. Die Wirkung der Widmungsverfügung beginnt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung Klage beim Verwaltungsgericht Köln, Appellhofplatz, 50667 Köln erhoben werden.

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

Hinweise:

1. Der Lageplan (Anlage 2), in dem die zu widmenden Bereiche der Straßen „Wieselweg“, „Fuchsweg“ und „Dachsweg“ im Stadtteil Windhagen gekennzeichnet ist, kann im Rathaus der Stadt Gummersbach, Rathausplatz 1, Zimmer 328, in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr, sowie donnerstags nachmittags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr eingesehen werden
2. Zur Vermeidung unnötiger Kosten empfehle ich, sich vor Erhebung der Klage zunächst mit dem zuständigen Sachbearbeiter in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so etwaige Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage behoben werden. Die Klagefrist wird hierdurch nicht verlängert.

TOP 7

**Baumaßnahme "Bickenbachstraße", hier: Beschluss über das Bauprogramm
Vorlage: 05697/2025**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung beschließt das Bauprogramm für die Baumaßnahme „Bickenbachstraße“ in zwei Bauabschnitten einschließlich der Stichstraße zwischen „Hömerichstraße“ und „Bickenbachstraße“.

TOP 8

Sanierung Brückenstraße

Herr Jovan stellt die Maßnahme zur Sanierung der „Brückenstraße“ im Bereich der „Franz-Schubert-Straße“ bis zur Einmündung der „Nordstraße“ vor. In dem Bereich ist eine aufwendige Sanierung dieser im FNP dargestellten Hauptverkehrsachse „Brückenstraße“ erforderlich. Mit den Arbeiten soll unter Vollsperrung in den Sommerferien 2025 begonnen werden. Während der Vollsperrung ist eine Umleitung des Verkehrs über die „Rospestraße“ vorgesehen. Nach der Vollsperrung ist beabsichtigt, den Verkehr stadtauswärts fließen zu lassen und einwärts über eine Umleitung zu regeln. Herr Jovan geht von einer Gesamtbauzeit von ca. 9 Wochen aus. Allerdings ist dies davon abhängig, wie sich der Untergrund der Fahrbahn darstellt.

TOP 9
Informationen zur Stadtentwicklung

Trinkwasserspender in der Fußgängerzone

Anknüpfend an einen Presseartikel, in dem berichtet wird, dass die Stadt Wipperfürth ebenfalls einen Trinkwasserspender errichten möchte, informiert Herr Hefner darüber, dass die ursprünglichen Hygienevorgaben des OBK zu einer Empfehlung herabgestuft wurden. Die Unterhaltungsaufwendungen konnten daher reduziert werden. Die im letzten Jahr entstandenen Kosten in Höhe von ca. 1.100 €/Monat konnten dadurch deutlich verringert werden.

Starkregenrisiko

Herr Jovan teilt mit, dass Informationen über Starkregengefahren sowie Starkregenrisikokarten über RIO (Rauminformation Oberberg) abgerufen werden können.

Interkommunales Klimawandelanpassungskonzept

Herr Jovan kündigt für die kommende Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität einen Vortrag des Oberbergischen Kreises über die Maßnahmen des Interkommunalen Klimawandelanpassungskonzeptes an.

Umbau von Bushaltestellen im Stadtgebiet Gummersbach

In der kommenden Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität wird lt. Mitteilung von Herrn Jovan der Umbau von Bushaltestellen im Stadtgebiet vorgestellt.

TOP 10
Informationen zur Digitalisierung

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**TOP 11
Mitteilungen**

Freiflächen-Photovoltaikanlagen in Gummersbach

Herr Hefner informiert darüber, dass im Zuge der Planung einer ca. 22 ha großen Freiflächen-Photovoltaikanlage durch die AggerEnergie und die RheinEnergie in Gummersbach-Lützinghausen am Dienstag, den 10.06.2025 um 18.00 Uhr in der Schützenhalle Hülsenbusch eine Informationsveranstaltung stattfindet. Herr Hefner weist darauf hin, dass zur Realisierung des Projektes von Seiten der Stadt Planungsrecht geschaffen werden muss. In einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung wird über den Inhalt der Veranstaltung berichtet.

gez.

Jörg Jansen
Vorsitzender

gez.

Jürgen Hefner
Techn. Beigeordneter

gez.

Michaela Hahne
Schriftführung